



# AGOMWBW-Rundbrief Nr. 799



**vom 16. September 2021**

Ein gemeinsamer Rundbrief von AG Ostmitteleuropa (AGOM) e. V.  
Berlin und Landsmannschaft Westpreußen e. V. Berlin  
**Herausgegeben von Reinhard M. W. Hanke (V.i.S.d.P.)**

**Auflage: Verteiler von rund 1.800 Konten**

[www.ostmitteleuropa.de](http://www.ostmitteleuropa.de)

[www.westpreussen-berlin.de](http://www.westpreussen-berlin.de)

**Anschrift der Redaktion: [agom-westpreussen.berlin@gmail.com](mailto:agom-westpreussen.berlin@gmail.com)**

Landsmannschaft Westpreußen e. V., Brandenburgische Straße 24 – Steglitz, 12167 Berlin

Ruf: 030-257 97 533 (Büro), Fax-Nr.: auf Anfrage

Postbank Berlin: IBAN DE26 1001 0010 0001 1991 01 BIC PBNKDEFF, LM Westpreußen

## *Inhaltsverzeichnis*

*Seiten I - XXI*

### Nachtrag zum redaktionellen Teil:

A) Nachbarschaft in der Mitte Europas: 29. Jahrestagung der Deutsch-polnischen Gesellschaft, 22. bis 24. Oktober 2021 in Göttingen;

\*

B) 25. und 26. September 2021, Zwölf-Apostel-Kirche in Berlin-Schöneberg:  
Orgelkonzert der Extraklasse: Ryszard Stanislaw Kaczmarek (geb. 1987  
Warschau). „Organist aus Leidenschaft. Die Orgel ist mein Leben!“  
Mit Werken berühmter Komponisten

## **Editorial**

*Seite 1*

**Editorial:** Zurückhaltung ist fehl am Platze!

## *Afghanistan*

*Seiten 2 - 8*

- 01) Westliche Diplomatie geht vor Terroristen in die Knie. Von Giulio Meotti
- 02) Taliban führen ethnische Säuberungen gegen „Ungläubige“ durch (Video)
- 03) Meer Alpen: Afghanen dringen illegal nach Frankreich ein
- 04) Taliban fordern von Deutschland diplomatische Anerkennung und Finanzhilfen

## *Themen global, die uns auch bewegen*

*Seiten 9 - 30*

- 01) Robert Redeker: „Möglicherweise erleben wir das Ende des Leviathan-Staates, wie Hobbes ihn sich vorstellte“
- 02) Age of Entitlement: Caldwell zerpfückt die Revolution der „Bürgerrechte“.  
Von Daniele Scalea

- 03) Afghanischer Migrations-Tsunami: EU reagiert mit Konzeptlosigkeit.  
Von Nicola De Felice
- 04) Fernando Paz: Wie die Elite die Welt regiert. Von Ričardas Čekutis
- 05) Bruno Gollnisch: einige Lehren aus Afghanistan. Geopferte Verbündete
- 06) September 1939: Wer war damals ein „Faschist“? Von Grzegorz Kucharczyk

**Sonderthema Corona-Pandemie**

**Seiten 31 - 33**

- 01) Msgr. Schneider für die Organisation alternativer Systeme vor dem Hintergrund der Corona-Zweiklassengesellschaft

**Wanderungen und Einwanderungen**

**Seiten 34 - 46**

- 01) London schickt Migranten zurück: Paris ist nicht „amused“
- 02) Orbán: Ungarn und Serbien werden europäische Grenzen verteidigen.  
Von Éva Harangozó
- 03) Tschechien gibt Litauen eine halbe Million Euro für Grenzzaun
- 04) Tschechische, slowakische und österreichische Führer gegen illegale Migration
- 05) László Kövér: „Derzeitige ethnische Mehrheiten in Europa können in die Lage ethnischer Minderheiten versetzt werden“
- 06) Griechenland: Migranten-Abschiebung beschleunigen und NGO-Arbeit einschränken – Europarat „besorgt“
- 07) Polen will den Notstand an der weißrussischen Grenze ausrufen

**Blick über Europas Grenzen: Politische Themen**

**Seite 47**

**Keine Berichte**

**Europa, Europa und die Welt: Politische Themen**

**Seiten 48 – 70**

- 01) Mariusz Patey: Der Euro ist ein antiliberales Konzept und Teil des euroföderalistischen Traums
- 02) Orbán: Der Westen ist eine Geisel der Idee einer „offenen Gesellschaft“
- 03) Judit Varga: „Wir haben schlechte Nachrichten für alle unsere Kritiker: Wir werden nicht aufgeben.“ Von Álvaro Peñas
- 04) Ungarn steht Polen bei „beispiellosem“ Angriff der EU zur Seite
- 05) Janez Janša: „Es gibt keine starke Europäische Union ohne ein starkes Mitteleuropa.“
- 06) Tucker Carlson interviewt Viktor Orbán. Viktor Orban debattiert mit europäischen Staats- und Regierungschefs auf dem Strategischen Forum in Bled (Slowenien) am 1. September 2021
- 07) Brüssel trifft Entscheidungen unter dem Druck von Lobbygruppen. Von Loretta Tóth
- 08) Janša an die europäische Linke: Ihr versucht, die EU zu zerstören  
Von Judi Tamara (Brüssel)
- 09) Bled Strategic Forum 2021

**Mitteleuropa: Politische Themen**

**Seiten 71 - 76**

01) Mitteleuropäischer Abhängigkeitskapitalismus

**Deutschland und nahe Staaten: Politische Themen**

**Seiten 77 - 87**

- 01) Die Ära Merkel ist vorbei – die Probleme bleiben. Von Csaba Szajlai
- 02) Süddeutsche Zeitung manipuliert Wahlberichterstattung
- 03) Radikale Umgestaltung der deutschen politischen Landkarte? Protestverbote, Eigentumsbeschlagnahmungen und eine Abkehr von der marktwirtschaftlichen Ordnung werden eine neue deutsche Linksregierung kennzeichnen, meint der deutsche Historiker Reiner Zitelmann. Von Marek Bláha
- 04) Österreich: Beim Kampf gegen „Rechts“ bleibt die Rechtsstaatlichkeit auf der Strecke

**Ostmitteleuropa: Politische Themen**

**Seiten 88 - 150**

- 01) Mitteleuropa: Die wichtigsten Nachrichten vom 06. bis 12. September 2021
- 02) Mitteleuropa: Die wichtigsten Nachrichten vom 30. August bis 05. September 2021
- 03) Polen erschließt westliche Gasquellen und wendet sich von russischer Energie ab
- 04) Polexit-Option ist im rechten Lager kein Tabu mehr
- 05) Heute Seligsprechung des polnischen Kardinals Stefan Wyszyński, „Primas des Jahrtausends“
- 06) EU verhängt Geldstrafe gegen Polen. Von Judi Tamara (Brüssel)
- 07) Polnischer Ministerpräsident: „Niemand wird uns die Bedeutung von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit lehren“
- 08) Jasna Góra: Erntedankfest unter Teilnahme des polnischen Staatspräsidenten
- 09) Litauen: Erneute Großdemo in Vilnius (Wilna). Von unserem Korrespondenten Algis Klimaitis aus Litauen
- 10) Tschechien bereitet sich auf weiteren Zustrom von Migranten vor
- 11) Tschechen sind kritischer gegenüber der EU-Mitgliedschaft als andere V4-Staaten
- 12) Slowakische Weine sind die teuersten in der Visegrád-Region
- 13) Papst Franziskus besucht die Slowakei
- 14) Die EU ist wohlhabend... und schwach
- 15) Chinesischer Batteriehersteller baut 185 Millionen Euro teures Werk in Ungarn
- 16) Viktor Orbán bittet Papst Franziskus, Ungarn nicht untergehen zu lassen. Von Lionel Baland
- 17) Ungarns Demokratie und ihre Verunglimpfung in Europa. Von Peter Tase
- 18) Ungarn unterstützen weiterhin den Grenzschutz
- 19) Budapest: Rumänische Schlepper verursachen schweren Unfall. Von Rainer Ackermann
- 20) Ungarn: Bericht von der Schengen-Außengrenze, Grenzschutz in Aktion. Die Grenzgänger kommen von der serbischen Seite der Grenze in den Gebieten Ásotthalom, Mórahalom und Röszke. Von László Janos Semán
- 21) 52. Internationaler Eucharistischer Kongress in Budapest
- 22) „Wir arbeiten daran, Ungarn zu einem erfolgreichen Land zu machen“
- 23) Orbán: Nationalstaaten sollen über Migration entscheiden. Von Mariann Öry
- 24) LGBT-Ideologie auch an slowenischen Schulen. Von Lucija Kavčič, Andrej Sekulović und Bogdan Sajovic

**25)** Slowenien: 16,3 % BIP-Wachstum im zweiten Quartal

**26)** Regierungskoalition in Rumänien geplatzt

**Osteuropa: Politische Themen**

**Seite 151 - 154**

**01)** Interview über die Migrantenkrise in Weißrussland. Lionel Baland interviewte Olivier Bault für Breizh-Info über die Situation an den westlichen Grenzen von Weißrussland, einem Land, das nichteuropäische Migranten nach Lettland, Litauen und Polen schickt.  
Von Lionel Baland

**Südosteuropa: Politische Themen**

**Seite 155**

**Keine Berichte**

**Süd- und Westeuropa: Politische Themen**

**Seiten 156 -166**

**01)** Italien: Das Scheitern von Multikulturalismus und illegaler Einwanderung.

Von José Papparelli

**02)** Italiens Innenministerin Lamorgese: „Immobilien für die Migranten beschlagnahmen“

**03)** Frankreich: Marine oder Éric?

**04)** Salah Abdeslam beim Prozess zu den Anschlägen vom 13. November 2015

**05)** Zemmour vor Gericht: Kritik an der Einwanderung in Frankreich verboten

**06)** Frankreich prescht vor: Finanzamt will mit Google-Bildern Immobilien exakt erfassen

**Nordwest- und Nordeuropa: Politische Themen**

**Seite 167 - 178**

**01)** Nordirland: Kommt es zum Sturz der Regierung aufgrund des „Protokolls“?

**02)** GB: Der Impfpass wird nun doch nicht eingeführt

**03)** England will Zuwandererboote künftig einfach zurückweisen

**04)** „England gegen Rassisten 4:0“. Von Zsolt Bayer

**05)** Dänemark: Migranten müssen jetzt 37 Stunden pro Woche arbeiten, um Sozialleistungen zu erhalten

**06)** Dänemark: sozialdemokratische Regierung übernimmt von der „extremen Rechten“ befürwortetes einwanderungsfeindliches Modell

**07)** Schweden: Bericht über die Herkunft von Straftätern löst heftige Debatte aus

**Pfarrer Steffen Reiche, Kirchengemeinde Berlin-Nikolassee**

**Seite 179**

**Hinweise**

**Aufruf zur Unterstützung**

Seiten 180 - 182

- 1) Finanzielle Unterstützung der Landsmannschaft Westpreußen e.V. Berlin
- 2) BdV: „Ewige Flamme“ in Berlin-Charlottenburg braucht Ihre Unterstützung
- 3) Aufruf des Leibniz-Instituts für Länderkunde: Heimatzeitschriften erbeten!

„Zum Wohle des deutschen Volkes...“, Grundgesetz, Artikel 64 und 56 Seite 183

Du musst denken .... Seite 184

**A. a) Leitgedanken**

Seite 185

„Verletze niemanden, vielmehr hilf allen, soweit du kannst.“ *Arthur Schopenhauer*

Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt von Morgen aussieht!  
*Marie von Ebner-Eschenbach (1830-1916)*

„Heimat gestalten und nicht nur verwalten!“ *LW Berlin*

**A. b) Forderungen und Grundsätze**

Seite 186

Diese Themen finden Sie jetzt auf unseren Leitseiten:

[http://www.westpreussen-berlin.de/AWR-Leitseiten/20200810\\_Leitseiten\\_Forderungen-Grundsätze.pdf](http://www.westpreussen-berlin.de/AWR-Leitseiten/20200810_Leitseiten_Forderungen-Grundsätze.pdf)

- 1) Rettet die kulturelle Vielfalt – rettet den Sonnabend! „Rote Karte“ für die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)
- 2) Der Begriff „Vandalismus“ ist zu brandmarken!
  - 01) SL Ergänzung zu SdP097: Das Recht auf Heimat
  - 02) Charta der deutschen Heimatvertriebenen bleibt zukunftsweisendes Manifest. BdV erinnert an Charta-Verkündung am 06. August 1950. Erklärung des Präsidenten des Bundes der Vertriebenen Dr. Bernd Fabritius MdB

**A. c) Mitteilungen**

Seiten 187 - 199

- 01) Neue Biographie zum Bromberger Landsmann A. W. Johann von Rudi Zülch wird am 08. Oktober 2021 in Hankensbüttel von A.E.Johann-Gesellschaft vorgestellt
- 02) Kaiser Wilhelm I. soll gehen - und die Bürger werden nicht gefragt
- 03) Präsentation des Konzepts der deutsch-polnischen Expertenkommission für einen Ort der Erinnerung und Begegnung mit Polen im Auwärtigen Amt
- 04) Präsentation des Konzepts zum Ort des Erinnerns und der Begegnung mit Polen am 15.09.2021
- 05) Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen unterstützt „Johnny“ Klein-Preis für die deutsch-tschechische Verständigung
- 06) Veranstaltungstipp 08. Oktober: Mit "hin&weg" Bevölkerungsbewegungen analysieren und visualisieren
- 07) Newsletter IfL-Publikationen 11/2021

**A. da) Berichte**

Seiten 200 - 225

- 01) „Für Europa den Friedensnobelpreis verdient“. Ministerpräsident Söder sprach beim Tag der Heimat in Berlin
- 02) Einweihung des „Tranferraums Heimat“ im Rahmen des sächsischen Gedenktages für Flucht, Vertreibung und Zwangsumsiedlung
- 03) Sudetendeutscher Heimattag in Klosterneuburg 2021
- 04) Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen würdigt Kulturarbeit am Wolhynier Umsiedlermuseum in Linstow
- 05) Landesbeauftragte Editha Westmann ehrt junge Spätaussiedler
- 06) Kennt BM Gewessler Preßburg nicht?
- 07) Bundespräsident Steinmeiers dreitägiger Tschechien-Besuch
- 08) Wanderausstellung „Romantik in Preußen“ in der Martin-Opitz-Bibliothek Herne eröffnet

**A. db) Berichte von Fachtagungen**

Seite 226

**Keine Berichte**

**A. ea) Dokumentationen, Projekte, Diskussionen**

Seiten 227 - 230

- 01) 75 Jahre Niedersachsen. Gemeinschaftsprojekt zu Flucht und Vertreibung
- 02) Victor Klemperers „LTI, die Sprache des Dritten Reiches“ – wieder aktuell?  
Von Francis Richard

**A. eb) Dokumentationen, Projekte, Diskussionen: Veränderung der  
Geschichtslandschaft durch Umbenennung von Straßen**

Seite 231

**Die Berichte über die Umbenennungen von Mohrenstraße und Kaiser-Wilhelm-Platz in Berlin werden zurzeit für die Veröffentlichung in unseren Leitseiten vorbereitet!**

Dieses Thema finden Sie jetzt auf unseren Leitseiten:

Von der Geschichtsklitterung zur Geschichtsfälschung:  
Straßenumbenennungen für eine andere Republik, für eine andere  
Gesellschaft – für ein anderes Volk?

Das Beispiel Steglitz-Zehlendorf in Berlin: Paul von Hindenburg, Max von  
Gallwitz, Georg Maercker

[http://www.westpreussen-berlin.de/AWR-  
Leitseiten/20200810\\_Leitseiten\\_Geschichtslandschaft\\_Strassen\\_Gede  
nktafeln\\_%20Ehrengraeber.pdf](http://www.westpreussen-berlin.de/AWR-Leitseiten/20200810_Leitseiten_Geschichtslandschaft_Strassen_Gedenktafeln_%20Ehrengraeber.pdf)

**A. f) Ehrungen, Gedenken, Nachrufe**

**Seiten 232 - 241**

- 01) 76. Gedenkfeier zum Untergang der Wilhelm Gustloff am 28. August 2021 in Gdingen
- 02) BdV-Präsident Fabritius MdB zeichnet langjährigen Geschäftsführer der  
Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen, Dr. Ernst Gierlich, mit der Goldenen  
Ehrennadel des BdV aus
- 03) Zum 300. Geburtstag eines siebenbürgischen Europäers. Einladung zum Heiligenhof-  
Onlineseminar

**A. g) Fördermöglichkeiten**

**Seite 242**

Diese Themen finden Sie jetzt auf unseren Leitseiten:

- 01) Preise & Stipendien des Deutschen Kulturforums östliches Europa e. V.  
und weiterer Einrichtungen
- 02) Förderpreise und Förderstipendium der Copernicus-Vereinigung für  
Geschichte und Landeskunde Westpreußens e. V.
- 03) Bund der Vertriebenen: Beratungsstellen für Finanzielle Förderungen und  
Heimatsammlungen nehmen Tätigkeit auf

<[http://www.westpreussen-berlin.de/AWR-  
Leitseiten/20200810\\_Leitseiten\\_Foerdermoeglichkeiten.pdf](http://www.westpreussen-berlin.de/AWR-Leitseiten/20200810_Leitseiten_Foerdermoeglichkeiten.pdf)>



**A. h) Beiträge zur geschichtlichen und geographischen Landeskunde**  
**Seiten 243 - 253**

- 01) 18. und 19. September: Nachstellung der Schlacht am Weißen Berg in Prag
- 02) Collegium Intermarium: Der Platz der Wahrheit in Zeiten der „cancel culture“
- 03) Prag: Bier- und Bürgerfestival am 12. September
- 04) Haus Butschitzer – Bornemann in Znaim. Festvortrag von Dr. Jiří Kacetl
- 05) Hilfsappell des ungarischen Königs Béla IV an Papst Innozenz IV (1250)

**A. i) Plattform des Arbeitskreises für ostdeutsche Landsmannschaften**  
**u.ä. (Historisches Ostdeutschland und östliches Mitteleuropa)**  
**Seiten 254 - 263**

- 01) Westpreußen-Kongress 2021, 24. bis 26 September 2021
- 02) Danziger Kulturtagung – 24. bis 25. September 2021 in Ravensburg
- 03) Westpreußischer Gesprächskreis, Landsmannschaft Westpreußen e. V. Berlin:  
24.10. und 10.12.2021
- 04) Tagesfahrten, Landsmannschaft Westpreußen e. V. Berlin: 2021 ausgesetzt  
Bus-Tagesfahrt zur Müritz, mit Schiffsfahrt von Röbel nach Waren usw.
- 05) 15.10.2021, AGOM-Wanderungen: Wanderung in Potsdam, Stadt und Park Sanssouci  
Leitung: Joachim M o e l l e r
- 06) Landsmannschaft Schlesien – Nieder- und Oberschlesien e.V. Berlin-Brandenburg  
vervollständigt Vorstand durch Briefwahl

**A. i) Plattform des Arbeitskreises für landsmannschaftliche ostdeutsche**  
**Heimatkreise (Historisches Ostdeutschland und östl. Mitteleuropa**  
**Seiten 264 - 265**

- 01) Heimatkreis Wirsitz: Bericht zur 30. Weißenhöher Himmelfahrt, 24. bis 31. Juli 2021, in  
Vorbereitung
- 02) Veranstaltungen im 2. Halbjahr 2021 in Weißenhöhe / poln. Białośliwie: Wegen der  
Corona-Pandemie sind zurzeit alle weiteren Veranstaltungen im Haus Anna-Charlotte  
abgesagt
- 03) Heimatkreis Schneidemühl: Patenschaftstreffen in Cuxhaven abgesagt, neuer Heimat-  
Brief
- 04) Treffen des Heimatkreises Schneidemühl im „Ännchen von Tharau“,  
Rolandufer 6, 10179 Berlin, am S-/U-Bahnhof Jannowitzbrücke
  - 1) Sonnabend, 11. September 2021, 14:00 Uhr
  - 2) Sonnabend, 11. Dezember 2021, 14:00 Uhr



**B. a) Vortragsveranstaltungen**

**Seiten 266 – 278**

- 01) 18.09.2021, DtKultForÖstlEur in Berlin: Siebenbürgens Kirchenburgen im Fokus des neuen Dokumentarfilms von Florin Besoiu
- 02) 24.09.2021, DtKultForÖstlEur in Berlin: Die Deutschbalten als Minderheit in Estland und Lettland in der Zwischenkriegszeit. Themenabend mit Kurzvorträgen und Podiumsdiskussion. Eine Anmeldung ist erforderlich.
- 03) 17.09.2021, Schlesisches Museum zu Görlitz: Vom „Karneval“ der Solidarność bis zum Runden Tisch. Die politische Opposition in Polen am Beispiel Schlesiens. Vortrag von Dr. Katarzyna Zinnow
- 04) 24.09.2021, Schlesisches Museum zu Görlitz: Unterwegs in der polnischen Woiwodschaft Oppeln/Opole. Online-Vortrag von Andrzej Paczos
- 05) 17.09.2021, UTP Berlin: SARS-CoV-2, das Virus, das unser Leben verändert hat. Vortrag von Prof. dr hab. Krzysztof Pyrc, Moderation: Joanna Stolarek
- 06) 18.09.2021, LGV: Die Bodenschätze des Grunewalds – rund um das Postfenn  
Ein neuer Versuch die verschobene 136. Weihnachtswanderung vom 26.12.2020 nachzuholen. Leitung: Ingrid Zache und Dr. Felix Escher (Berlin)
- 07) 07.10.2021, LGV: Friedrich Wilhelm I. von Preußen: ein Monarch mit vielen Gesichtern  
Vortrag und Buchvorstellung: Prof. Dr. Frank Göse (Potsdam)
- 08) 30.09.2021, Literaturhaus Berlin: Nataša Kramberger »Verfluchte Misteln«. Die Autorin im Gespräch mit Lola Randl. Buchpremiere
- 09) 19.09.2021, TopTerr: NS-Zwangsarbeit in Adlershof, Ein Audio-Rundgang
- 10) 21.09.2021, TopTerr: Léon Poliakov: Vom Hass zum Genozid. Das Dritte Reich und die Juden. Buchpräsentation
- 11) 30.09.2021, TopTerr: 12 Jahre, 3 Monate, 8 Tage. Andreas Nachama über die Zeit des Nationalsozialismus

**B. b) Vorlesungsreihen, Podiumsdiskussionen, Seminare u.ä.**

**Seiten 279 – 368**

- 01) 17.09.2021, Kulturstiftung dt. Vertriebene: Alexander von Humboldt in Franken, Schlesien und Polen. Historische Fachtagung – online
- 02) 19.09.2021, Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten im Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, Potsdam: Wissen aus der Region. Brandenburg im Jahr 1945
- 03) 20.09. – 21.09.2021, Poln. Histor. Mission, Univ. Würzburg, Haus des deutschen Ostens, Nikolaus-Kopernikus-Univ. Thorn usw.: "Jeder hat das Recht auf eine Staatsangehörigkeit".
- 04) 23.09.2021, Rosa-Luxemburg-Stiftung: Frauen als Vorkämpferinnen sozialer Gerechtigkeit? • Völlig vergessen – die oberschlesische Kämpferin Agnes Wabnitz Roswitha Schieb, Borgsdorf b. Berlin; • Stets gegenwärtig – die jüdische Intellektuelle Rosa Luxemburg, Holger Politt,
- 05) 30.09. bis 02.10.2021, Historische Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung, Ostpreußisches Landesmuseum in Lüneburg: Immanuel: Kant und sein Wirkungsort Königsberg. Universität, Geschichte und Erinnerung heute

- 06)** 05. bis 08.10.2021, München, Historikertag 2021: Epochenübergreifende Sektionen
- 07)** 05. bis 08.10.2021, München, Historikertag 2021: Mittelalterliche Geschichte
- 08)** 05. bis 08.10.2021, München, Historikertag 2021: Frühe Neuzeit
- 09)** 05. bis 08.10.2021, München, Historikertag 2021: Neuere und Neueste Geschichte
- 10)** 05. bis 08.10.2021, München, Historikertag 2021: Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
- 11)** 05. bis 08.10.2021, München, Historikertag 2021: Kulturgeschichte
- 12)** 05. bis 08.10.2021, München, Historikertag 2021: Podiumsdiskussionen
- 13)** 13. bis 15.10.2021, Zentrum Mittleres und Östliches Europa (TU Dresden); Museum für Kohlebergbau in Zabrze / Hindenburg OS. Veranstaltungsort Digital; Zabrze /Hindenburg OS; Dresden: Industrialisierung in Oberschlesien im ‚Zeitalter der Extreme‘. Eine Kulturgeschichte der Wirtschaft am Beispiel des Ballestrem-Konzerns ca. 1890-1950
- 14)** 14. bis 15.10.2021, Lehrstuhl für Militärgeschichte / Kulturgeschichte der Gewalt, Alex J. Kay, Historisches Institut, Universität Potsdam: Nachwuchskolloquium zur Militärgeschichte
- 15)** 13.10. bis 15.10.2021, Viadrina-Universität Frankfurt/Oder: Südosteuropa ist tot? Lang lebe Südosteuropa! Positionierungen in einem interdisziplinären Forschungsfeld (Viadrina-Univ. Frankfurt/Oder)
- 16)** 25. bis 26.10.2021, Forschungsverbund Neue Universität (Universität Kassel): Stadterweiterung in Zeiten der Reurbanisierung – neue Suburbanität? Online-Abschlussstagung des Forschungsverbunds Neue Suburbanität (Universität Kassel)
- 17)** November in Soest, Tagung der BAG für Ostdeutsches Kulturerbe im Unterricht e. V.: Der große Aufbruch 1968 – ein Mythos von gestern
- 18)** 04.11. bis 05.11.2021, Archiv des Liberalismus der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit; Forschungsstelle Weimarer Republik, Institut für Politikwissenschaft, Friedrich-Schiller- Universität Jena: Auf dem Weg zur liberalen Demokratie? Deutsches Kaiserreich, Nationalstaat und Europa
- 19)** 05.11.2021, Dr. John Gallagher (University of Leeds, UK) und Prof. Ulrike Krampfl (université de Tours/CeTHiS, Frankreich), Online: Die mehrsprachige Stadt (ca. 125 bis ca. 1800)
- 20)** 08.11.2021 - 08.11.2021, Deutsches Historisches Institut Warschau: Der Todesmarsch von Palmnicken. Mikrogeschichtliche Annäherung an eine Gewalterfahrung im 20. Jahrhundert und ihre Aufarbeitung - in transnationaler Perspektive
- 21)** 11. bis 14.11.2021, Collegium Carolinum in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Geschichte Ost- und Südosteuropas der Ludwig-Maximilians-Universität München: Ungleichzeitigkeiten und Divergenzen in der Entwicklung Ostmitteleuropas seit 1989 83730 Fischbachau
- 22)** 18. bis 21. Nov. 2021, Herrnhut, University of Gothenburg, Johannes Gutenberg Universität Mainz, Herrnhuter Brüdergemeine (Prof. Dr. Christer Ahlberger, Prof. Dr. Wolfgang Breul, Dr. Peter Vogt, Ausrichter Prof. Dr. Christer Ahlberger, Prof. Dr. Wolfgang Breul, Dr. Peter Vogt: Die Herrnhuter Brüdergemeine als Impulsgeber für religiöse und kulturelle Innovation im 18. Jahrhundert
- 23)** 24.11.2021 - 26.11.2021, Ievgeniia Voloshchuk (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder), Kirsten Möller (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder), Ryszard Kupidura (Adam-Mickiewicz-Universität Poznań) (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder), Adam-Mickiewicz-Universität Poznań): Erkundungen eines europäischen Kulturraums: Deutschland, Polen und die Ukraine im zeitgenössischen literarischen Migrationsdiskurs „Erkundungen eines europäischen Kulturraums: Deutschland, Polen und die Ukraine im zeitgenössischen literarischen Migrationsdiskurs“

- 24) 26.11.2021, Geschichte und Zukunft e.V. und Konrad-Adenauer-Stiftung  
Veranstaltungsort Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung, Tiergartenstraße 35:  
Wie bekommt man das Völkische aus den Köpfen? Reeducation und Reorientation im  
besetzten Deutschland 1945 bis 1955. Der Stellenwert völkischer Ideologien für  
Alliierte, deutsche Länder und die Bundesregierung
- 25) 02.12.2021 - 03.12.2021, Institut für Landesgeschichte, Landesamt für Denkmalpflege  
und Archäologie Sachsen-Anhalt, Veranstaltungsort Landesmuseum für Vorgeschichte  
06114 Halle (Saale): Nachgeholte Historisierung? Der Braunkohlenbergbau als  
Herausforderung für Geschichtswissenschaft und -vermittlung
- 26) 10.01.2022 - 14.01.2022, Gemeinsame Kommission für die Erforschung der jüngeren  
Geschichte der deutsch-russischen Beziehungen (Prof. Dr. Beate Fieseler): Der Zerfall  
der Sowjetunion und das Ende der DDR als historische Zäsuren – unter besonderer  
Berücksichtigung neuer methodischer und quellenmäßiger Zugänge.  
Nachwuchsworkshop der Gemeinsamen Kommission für die Erforschung der jüngeren  
Geschichte der deutsch-russischen Beziehungen
- 27) 13. bis 14.01.2022, Wissenschaftliche Tagung der AG Landesgeschichte des Verbands  
der Historiker Deutschlands: Zeit in der Landesgeschichte
- 28) 19. – 20.01.2022, Deutsches Historisches Institut Paris, Veranstaltungsort Institut  
historique allemand: Strategien der Verhinderung. Der Zugang zu Archivalien in  
Frankreich und Deutschland im internationalen Vergleich
- 29) 22.03.2022 - 23.03.2022, Leibniz-Institut für Medienforschung, Hans-Bredow-Institut,  
Hamburg / Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa:  
„Der Osten im Westen“. Deutschsprachige Autoren aus dem östlichen Europa im  
Rundfunk nach 1945
- 30) 31.03. bis 01.04.2022, Deutsches Historisches Institut Warschau: Das  
"Bibliomigratorische" im deutsch-polnischen Kontext seit dem Zweiten Weltkrieg
- 31) 06.04 – 08.04.2021, Zentralinstitut für Kunstgeschichte München, Kunsthalle der Hypo-  
Kultur Stiftung München, Universität der Künste in Posen/Poznań, Deutsch-Polnische  
Gesellschaft München, Deutsches Polen-Institut in Darmstadt, Veranstaltungsort  
Zentralinstitut für Kunstgeschichte München: Un/Sichtbarkeit. Die polnische  
Kunst(geschichte) und Deutschland
- 32) 08.04.2022 - 10.04.2022, Schwabenakademie Irsee / Zentralinstitut für  
Kunstgeschichte: Aspekte deutscher Gartenkunst der Frühen Neuzeit (ca. 1550 bis  
1640)
- 33) 11.05.2022 - 13.05.2022, Veranstalter Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf:  
"Fließende Räume" - Der Fluss als Generator räumlicher Dynamiken
- 34) 07.07. bis 09.07.2021, Interdisziplinäres Forschungszentrum Ostseeraum (IFZO),  
Universität Greifswald: IFZO-Konferenz „Ostsee im Austausch. Transformationen  
zwischen Konflikt und Kooperation“
- 35) 21.09.2022 - 24.09.2022, Veranstalter Verband der deutschen Slavistik (Ruhr-  
Universität Bochum): Slavistiktag 2022
- 36) 19.10.2022 - 22.10.2022, Jagellonen-Universität Krakau, Pädagogische Universität  
Krakau: War and Diversity Beyond the Battlefield: Cultural Encounters in the Polish  
Lands 1914–1923

**C. a) Ausstellungen usw. in Berlin und Umland**

**Seiten 369 – 378**

- 01) 27.08. – 31.12.2021, Staatsbibliothek u.a.: Utopie Kulturforum. Transformation eines  
Stadtviertels. Eine gemeinsame ‚Wander‘-Ausstellung der St. Matthäus-Kirche, der  
Philharmonie, der Neuen Nationalgalerie, der Kunstbibliothek, des  
Kunstgewerbemuseums und der Staatsbibliothek zu Berlin
- 02) Programme der Museen von Tempelhof-Schöneberg

- 03) „Kommt Schwimmen“. Das Seebad Mariendorf 1876 – 1950  
Tempelhof-Museum, 07.05. bis 10.10.2021
- 04) Fritz Bauer. Der Staatsanwalt. NS-Verbrechen vor Gericht  
28.04. bis 17.10.2021, Topographie des Terrors
- 05) 05.09.2021, Kommunale Galerie Wilmerdorf: 1.700 Jahre jüdisches Leben in  
Deutschland: Kommunale Galerie zeigt die Ausstellung „Hiersein, Being Here, הן להיות“
- 06) Brandenburg-Preußen Museum: „Vom Eise befreit sind Strom und Bäche...“  
Brandenburg-Preußen Museum Wustrau: Ausstellung „[K]Ein Kinderspiel: Spielzeug  
als Spiegel der Industrialisierung vom 21.03. bis 05.12.2021

**C. b) Ausstellungen usw. außerhalb des Raumes von Berlin S. 379 - 396**

- 01) 01. Juli bis 17. Oktober 2021, Westpreußischen Landesmuseum, Warendorf: Die  
schönsten Wochen des Jahres. Reise(n) einst und jetzt
- 02) 08.07. – 30.09.2021, Westpreußisches Landesmuseum, Warendorf: Natur in Farbe  
und Struktur. Malerei und Zeichnung von Friedrich Kreuzberg
- 03) Newsletter des Westpreußischen Landesmuseums vom 09. August 2021
- 04) 04.09. bis 28.11.2021, Kulturzentrum Ostpreußen, Ellingen: Kann Spuren von Heimat  
enthalten. Grenze ist nur ein Wort. Ausstellung zu tschechisch-deutschen  
Begegnungen
- 05) 09.08. – 21.11.2021, Schlesisches Museum zu Görlitz: »Meisterhaft wie selten einer  
«/»Mistrzowskie jak rzadko które ...«
- 06) 11.09.2021 – 27.02.2022, Schlesisches Museum zu Görlitz: Inspiration  
Riesengebirge
- 07) 22.07. – 31.10.2021, Schlesisches Museum zu Görlitz: Streifzüge / Wędrowki –  
Fotografien von Jacek Jaśko
- 08) 12.08. – 02.10.2021, Schlesisches Museum zu Görlitz: Im Fluss der Zeit - Jüdisches  
Leben an der Oder
- 09) Einblicke ins Depot des Sudetendeutschen Museums
- 10) 2021, Marionetten- und Zirkusmuseum in Prachatitz (tschech. Prachatic): „Grenze ist  
nur ein Wort“ – Ausstellung zu tschechisch-deutschen Begegnungen während Corona
- 11) Museum für Russlanddeutsche Kulturgeschichte in Detmold

**E. a) Neuerscheinungen auf dem Bücher- und Zeitschriftenmarkt**

**Seiten 397– 399**

**A. Besprechungen (Seite 397)**

***Wir lesen!***

**B. Besprechungen in Arbeit (Seite 397)**

- 01) Svenja Kück: Heimat und Migration. Ein transdisziplinärer Ansatz anhand  
biographischer Interviews mit geflüchteten Menschen in Deutschland.  
(3 Abb., 2 Tab.). (Bielefeld) transcript (2021). 293 Seiten.  
ISBN 978-3-8376-5511-7 (Print), 978-3-8394-5511-1 (pdf). € 48,00.  
Rezensentin: Frau Dr. Maria Werthan, Langerwehe

- 02)** Breslau – Freizeit und Konsum. (zahlreiche historische und aktuelle Abb. im Text, Abb. auf den Klapp-Umschlagseiten). Hg. von Heinke Kalinke, Tobias Weger, Łukasz Bieniasz  
(Berlin/Boston) de Gruyter (2021). 313 Seiten.  
= Schriften des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa. Band 81.  
ISBN 978-3-11-070298-9. € 49,95.  
*Rezensent: Reinhard M. W. Hanke, Berlin*
- 03)** Arne Frank unter Mitarbeit von Katrin Schulz: Das schlesische Elysium. Burgen, Schlösser, Herrenhäuser und Parks im Hirschberger Tal. (mit zahlreichen mehrfarbigen und SW-Abbildungen im Text, 2 mehrfarbigen Karten auf den Innenseiten).  
Fünfte, überarbeitete und erweiterte Auflage.  
(Potsdam) Deutsches Kulturforum östliches Europa (2021). 307 Seiten.  
ISBN 978-3-9361168-90-7. € 19,80.  
*Rezensent: Peter Börner, Siegburg*

### **C. Zur Besprechung in der Redaktion eingegangen (Seiten 387 – 399)**

- 01)** Ziko van Dijk: Wikis und die Wikipedia verstehen. Eine Einführung. (13 Abb., 18 Tab.). (Bielefeld) [transcript] (2021). 338 Seiten.  
ISBN 978-3-8376-5645-9. € 35,00.  
E-Book (EPUB) Open Access PDF-ISBN 978-3-8394-5694-3. € 38,99?
- 02)** Steffen Reiche: Tief träumen und hellwach sein. Politiker und Pfarrer mit Leidenschaft. Ein autobiografischer Essay. (22 SW-Fotos im Text).  
(Bonn) Dietz (2020). 261 Seiten. ISBN 978-3-8012-0461-7. € 24,00.
- 03)** Manfred Kittel: Stiefkinder des Wirtschaftswunders? Die deutschen Ostvertriebenen und die Politik des Lastenausgleichs (1952 bis 1975).  
(Düsseldorf) Droste Verlag 2020. 671 Seiten.  
= Beiträge zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien. Band 182. ISBN 978-3-7700-5349-0. € 68,00.
- 04)** Handbuch Landesgeschichte. (43 Abb., darunter einige mehrfarbige Abb.). Hrsg. von Werner Freitag, Michael Kißener, Christine Reinle und Sabine Ullmann.  
(Berlin) De Gruyter Oldenbourg. (2018). XII, 706 Seiten. = de Gruyter Reference.  
Gebunden ISBN 978-3-11-035411-9. € 99,95.
- 05)** Handbuch qualitative und visuelle Methoden der Raumforschung.  
(zahlreiche Abbildungen, Tabellen).  
Hg. von Anna Juliane Heinrich, Séverine Marguin, Angela Million, Jörg Stollmann.  
Bielefeld: Transcript Verlag (2021). 464 Seiten. = utb. Band 5582.  
Print-ISBN 978-3-8252-5582-4. € 29,90. PDF-ISBN 978-3-8385-5582-9.
- 06)** Das Museum der Zukunft. 43 neue Beiträge zur Diskussion über die Zukunft des Museums. Hrsg. von schnittpunkt und Joachim Baur. (mit mehrfarb. und SW-Abb.). (Bielefeld) transcript (2020).  
313 Seiten. ISBN 978-3-8376-5270-3. € 29,00.

- 07)** Judith Heß: Europäisierung des Gedenkens? Der Erste Weltkrieg in deutschen und britischen Ausstellungen. (15 SW-Abbildungen). (Bielefeld) transcript (2021). 356 Seiten.  
Print-ISBN 978-3-8376-5619-0. € 60,00.  
PDF-ISBN 978-3-8394-5619-4. € 59,99.
- 08)** Nicht nur Bauhaus. Netzwerke der Moderne in Mitteleuropa / Not just Bauhaus. Networks of Modernity in Central Europe. Herausgegeben von Beate Störtekuhl und Rafał Makala. (mit zahlreichen schwarz-Weißen und mehrfarbigen Abb.). (Berlin / Boston) de Gruyter/Oldenbourg (2020). 400 Seiten.  
= Schriften des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa. Band 77. ISBN 978-3-11-065876-7. € 59, 59.
- 09)** Christofer Herrmann / Kazimierz Pospieszny / Ernst Gierlich (Hrsg.): Spiegel der Fürstenmacht. Residenzbauten in Ostmitteleuropa im Spätmittelalter – Typen, Strukturen, Ausschmückung. (zahlreiche Farbfotos, zahlreiche mehrfarbige und einfarbige Abb.). (Bonn) Kulturstiftung der Vertriebenen (1921). 289 Seiten. ISBN 978-3-88557-243.5. € 24,90.
- 10)** Hans-Jürgen Kämpfert: Naturwissenschaft am Unterlauf der Weichsel. Einrichtungen und Persönlichkeiten. (zahlreiche Abb., Stadtplan Danzigs von 1822 auf den Umschlaginnenseiten vorn, Landkarte Westpreußen auf den Umschlaginnenseiten hinten). Münster / Westfalen: Nicolaus-Copernicus-Verlag 2020. XI, 396 Seiten.  
= Quellen und Darstellungen zur Geschichte Westpreußens. Nr. 42. ISBN 978-3-924238-58-2. € 40,00.
- 11)** Christhardt Henschel (Hg.): Ostpreußens Kriegsbeute. Der Regierungsbezirk Zichenau 1939 – 1945. (19 SW-Abbildungen im Text). (Osnabrück) fibre (2021). 416 Seiten.  
= Einzelveröffentlichungen des Deutschen Historischen Instituts Warschau.42. ISBN 978-3-944870-75-5. € 58,00.
- 12)** Arno Mentzel-Reuters und Stefan Samerski (Hg.). Castrum sanctae Mariae: Die Marienburg als Burg, Residenz und Museum. (mit 102 Abb.). Göttingen: V & R Unipress 2019. 505 Seiten.  
= Vestigia Prussica. Forschungen zur Ost- und Westpreußischen Landesgeschichte. Band 1. ISBN 978-3-8471-0883-2. € 59.99.
- 13)** Peter Bahl: Belastung und Bereicherung. Vertriebenenintegration in Brandenburg ab 1945. (Berlin) Berliner Wissenschaftsverlag (2020). XVII, 1.718 Seiten.  
= Bibliothek der brandenburgischen und preußischen Geschichte. Im Auftrag des Brandenburgischen Hauptarchivs und der Historischen Kommission zu Berlin herausgegeben von Mario Glauert und Michael Wildt. Band 17. ISBN Print 978-3-8305-5016-7. € 125,00.  
ISBN E-Book 978-3-8305-4186-8. Freier Zugang. € 0,00.
- 14)** Naturpark Barnim von Berlin bis zur Schorfheide. Eine landeskundliche Bestandsaufnahme. Hg. von Peter Gärtner, Lisa Merkel, Haik Thomas Porada (mit 181 zumeist mehr-farbigen Abb. im Text; 1 Übersichtskarte-Suchpunkte und 1 Tafel mit 4 mehrfarbigen Abb. in Tasche).



## **Seite XV zum AGOMWBW-Rundbrief Nr. 799 vom 16.09.2021**

Wien, Köln, Weimar. Böhlau Verlag (2020). 496 Seiten.

= Landschaften in Deutschland. Band 80 (herausgegeben im Auftrag des Leibniz-Instituts für Länderkunde und der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig). ISBN 978-3-412-51378-8. € 30,00.

- 15) Reinhard Olt: Im Karpatenbogen. Ungarn und die Diaspora der Magyaren – Reportagen und Analysen. (mit mehrfarbigen Fotos). Budapest: Freunde von Ungarn Stiftung 2020. 232 Seiten. ISBN 978-615-81674-0-6. € 179,10.
- 16) Wilfried Heller: Zwischen Herkunft und Neuanfang. Biographische Skizze eines Vertriebenen aus dem Egerland (Böhmen). (London/Berlin) Verlag Inspiration Un Limited (2021). 112 Seiten. ISBN 978-3-946127-322. € 12,90.
- 18) Matthias Barelkowski und Christoph Schutte (Hg.): Neuer Staat, neue Identität? Deutsch-polnisch-jüdische Biografien in Polen nach 1918. (5 Abb.). (Osnabrück) fibre (2021). 347 Seiten.  
= Polonica-Germanica. Schriften der Kommission für die Geschichte der Deutschen in Polen e. V. 12. ISBN 978-3-944870-74-8. € 39,80.

### **Briefe und Leserbriefe**

**Seiten 400 - 402**

#### **01) Einbahnstraße Borstellstraße**

Brief an das Straßenverkehrsamt von Berlin Steglitz-Zehlendorf

- Antwort weiterhin Fehlanzeige! –

#### **Impressum**

Mit Bildern unserer Geschäftsstelle in Berlin-Steglitz

Seite 403

Karte Großgliederung Europas/Begriff „Ostmitteleuropa“

Seite 403

2 Karten zur Geschichte Westpreußens

Seite 404

*Freie Stadt Danzig: Wappen und Gebietskarte*

Seite 405

Westpreußen in Physisch-geographischen Karten

Seite 406

Karte des Königreichs Preußen und Karte der Provinz Westpreußen von 1871/78 – 1920

Seite 407

Seite 408

- 04) 04.09. bis 28.11.2021, Kulturzentrum Ostpreußen, Ellingen:  
Kann Spuren von Heimat enthalten. Grenze ist nur ein Wort.  
Ausstellung zu tschechisch-deutschen Begegnungen

**Redaktionsschluss für diesen AWR-Nr. 799 vom 16.09.2021:**  
**15.09.2021, 13:00 Uhr**

**Der nächste Rundbrief Nr. 800 erscheint voraussichtlich in zwei Wochen, am 30.09.2021.**

**Redaktionsschluss für AWR-800: 29.09.2021, 13:00 Uhr**



## Nachtrag zum redaktionellen Teil

Nachbarschaft in der Mitte Europas 2021 / Kongress der Deutsch-Polnischen Gesellschaften 2021 in Göttingen, 22. - 24.10.2021

# dpgb

Deutsch-Polnische Gesellschaft  
Bundesverband e.V.



## Nachbarschaft in der Mitte Europas

Der DPG-Kongress "Nachbarschaft in der Mitte Europas - Sąsiedztwo w środku Europy" ist das jährliche Treffen der Deutsch-Polnischen und Polnisch-Deutschen Gesellschaften sowie interessierter Bürger und Organisationen aus Deutschland und Polen.

Die Tagung, die erstmalig 1992 in Berlin veranstaltet wurde, hat zum Ziel, über die vielfältigen Themen und Ebenen des deutsch-polnischen Kulturdialoges zu informieren, für den deutsch-polnischen Austausch zu werben und das Interesse daran bei einem breiten Publikum zu wecken. Mit dem Kongress will der Bundesverband der Deutsch-Polnischen Gesellschaften Akteure und Initiativen der bilateralen Zusammenarbeit miteinander vernetzen und einen Beitrag zur europäischen Integration leisten. Seit 2005 wird während der Tagung der DIALOG-Preis für besonderes Engagement zur Förderung der deutsch-polnischen Beziehungen verliehen.

Informieren Sie sich über die Veranstaltungen "Nachbarschaft in der Mitte Europas" über die nach Jahren sortierte Übersicht "Jahreskongresse".



Auswärtiges Amt

"Nachbarschaft in der Mitte Europas" wird durch das Auswärtige Amt gefördert.

Nachbarschaft in der Mitte Europas 2021 / Kongress der Deutsch-Polnischen Gesellschaften 2021 in Göttingen (22.-24.10.2021)

**Wichtige Mitteilung!**

Wie Sie der Einladung zum Kongress in Göttingen entnehmen, unterliegen wir auch im Oktober wahrscheinlich noch Auflagen hinsichtlich der Gesamtteilnehmerzahl von 120 Personen, die zu dem Kongress zusammenkommen dürfen. Es haben sich bereits 50 Personen für den Kongress angemeldet, warten Sie also nicht zu lange mit Ihrer Teilnahme an dem Kongress vom 22. bis 24. Oktober 2021 in Göttingen  
Mit freundlichen Grüßen Christian Schröter

Am 13.09.2021 um 23:08 schrieb Christian Schröter:

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,**

der **29. Kongress der Deutsch-Polnischen Gesellschaften unter dem Motto „Nachbarschaft in der Mitte Europas“** rückt immer näher. Wir freuen uns, nach dem pandemiebedingten Ausfall 2020, dieses Jahr unseren Kongress wieder veranstalten zu können. Auch in diesem Jahr erwartet unsere Gäste ein spannendes Programm – dieses Mal im wunderschönen Göttingen in Zusammenarbeit mit unserer Göttinger DPG. Wir laden alle herzlich dazu ein, an einem der größten Treffen von Akteuren, Multiplikatoren und Freunden der deutsch-polnischen Beziehungen teilzuhaben!

Der Jahreskongress wird vom **22. bis 24. Oktober 2021** stattfinden. Während des Kongresses wird die **Verleihung des DIALOG-PREISES 2020 an Polens ehemaligen Bürgerrechtsbeauftragten Prof. Dr. Adam Bodnar** nachgeholt, die vergangenes Jahr aufgrund der pandemiebedingten Lage abgesagt werden musste. Zusätzlich wird unser Verband den **diesjährigen DIALOG-PREIS an die Historiker Prof. Dr. Robert Traba und Prof. Dr. Hans Henning Hahn** verleihen.

Die Teilnehmerzahl wird aus pandemischen Gründen leider auf **120 Personen** begrenzt. Anmeldungen werden nach zeitlicher Eingangsreihenfolge berücksichtigt. Anmeldefrist ist der 11.10.2021. Bitte schicken Sie Ihre ausgefüllten Anmeldungen per Post oder E-Mail ([geschaefsstelle@dpg-bv.de](mailto:geschaefsstelle@dpg-bv.de)) an die Geschäftsstelle des Bundesverbandes. Leiten Sie das Programm samt Anmeldeformular gerne an interessierte Personen weiter.

Bitte beachten: Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist nur möglich unter Vorlage eines vollständigen Impfnachweises bzw. tagesaktuellen negativem Corona-Tests.

Freundlich grüßt Sie

Arkadiusz Szczepanski

Geschäftsstelle Deutsch-Polnische Gesellschaft Bundesverband e.V.

Schillerstraße 59

10627 Berlin

Tel: 030-26931460 / 26551630

Mobil: 0163 989 42 88

[arkadiusz.szczepanski@dpg-bv.de](mailto:arkadiusz.szczepanski@dpg-bv.de)

[geschaefsstelle@dpg-bv.de](mailto:geschaefsstelle@dpg-bv.de)

[www.dpg-bundesverband.de](http://www.dpg-bundesverband.de)

Christian Schröter

Vorsitzender

Deutsch-Polnische Gesellschaft Berlin e. V.; Schillerstr. 59, D-10627 Berlin

Tel: +49 (0)30 713 89 213; Fax: +49 (0)30 713 89 201; E-Mail: [info@dpgberlin.de](mailto:info@dpgberlin.de)

privat:

Tel: +49 (0)30 432 91 92; E-Mail: [cs@dpgberlin.de](mailto:cs@dpgberlin.de)

(Das folgende Falblatt können wir auch nicht lesen! Schade!)



# NACHBARSCHAFT IN DER MITTE EUROPAS

29. Jahrestagung der Deutsch-Polnischen  
Gesellschaft Bundesverband

22.-24. Oktober 2021 Göttingen

**dpgb**

**FREITAG, 22. OKTOBER**

**17.30 Uhr, Altes Rathaus, Markt 9, 37073 Göttingen**  
Registrierung der Teilnehmer/innen

**18.00 Uhr: Eröffnung des Kongresses**  
Musikalisches Rahmenprogramm:  
Wojciech Bolimowski, Konzertmeister des Göttinger  
Symphonie-Orchesters


Moderation: Jan Rydell, NDG-Redakteur

Begrüßung:  
Ralf-Bereng Böhm,  
Oberbürgermeister der Stadt Göttingen

Prof. Dr. Jan Rydell,  
Vorsitzender des Landesverbandes  
der Polnisch-Deutschen Gesellschaften  
Oliver Nietan, NDG,  
Vorsitzender der Deutsch-Polnischen  
Gesellschaft Bundesverband

Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist nur möglich  
unter Vorlage eines vollständigen Impf- bzw. Genesungs-  
nachweises oder tagesaktuellen negativen Corona-Test.

Gefördert durch:   



## Verleihung der DIALOG-PREISE 2020 und 2021

Ansprache: Prof. Dr. Rita Süssmuth, Bundestagspräsidentin a. D.

Laudatio: Prof. Dr. Angelika Ruffberger,  
Rechtswissenschaftlerin und Stellvertre-  
terin, Vizepräsidentin am Europäischen Gerichtshof  
für Menschenrechte

Dankesworte: Prof. Adam Bodnar,  
Verfassungsrichter, Beauftragter für Bürgerrechte  
der Republik Polen a. D.

Laudatio: Prof. Dr. Aleida Assmann, Anglistin,  
Ägyptologin, Literatur- und Kulturwissenschaftlerin

Dankesworte: Prof. Dr. Hans Reininghaus,  
Historiker, und Prof. Dr. Robert Traub, Historiker

**10.00-12.00 Uhr, Aula am Wilhelmsplatz  
Wilhelmsplatz 1, 37073 Göttingen**

Begrüßung:  
Harro Adam, Vorsitzender DPG Göttingen  
und DPG in Niedersachsen

**2 x 30: Deutsch-Polnischer Nachbarschaftsvertrag  
und Weimarer Dreieck – Formate der Vergangenheit  
oder Potenzial für die Zukunft?**

Panel: Jacek Kurczak,  
Generalkonsul der Republik Polen in Hamburg

Dr. Pierre-Frédéric Weber,  
Historiker, Universität Stettin

Angelika Schwell-Dören, Ministerin für  
Bundesangelegenheiten, Europa und Medien  
des Landes Nordrhein-Westfalen a. D.

Cornelia Pieper, Generalkonsulin  
der Bundesrepublik Deutschland in Danzig

Moderation: Cornelia Ochsmann, deutscher  
geschäftsführender Vorstandsvorsitzender Stiftung  
für deutsch-polnische Zusammenarbeit

**12.00-12.30 Uhr Kaffeepause**

**12.30-14.00 Polen in der deutschen Erinnerungskultur**

Prof. Dr. Peter Oliver Lewis,  
Direktor Deutsches Polen-Institut

Prof. Dr. Jan Rydell, Vorsitzender des Landesverbandes  
der Polnisch-Deutschen Gesellschaften

Prof. Dr. Claudia Weber, Europa-Universität Viadrina

Moderation: Dr. Wolfram Meyer zu Eppenberg, Deutsch-  
Polnische Gesellschaft Berlin/Bundesverband

**14.00 – 15.30 Uhr Mittagspause**  
**15.30 – 17.00 Uhr Stadtführung**

**18.00-19.30 Uhr Gespräch:  
Der Rechtsstaat und seine Feinde**

Prof. Adam Bodnar, Beauftragter  
für Bürgerrechte der Republik Polen 2015-2021

Basik Kerski, Direktor Europäisches  
Solidarität-Zentrum in Danzig, Chefredakteur  
des Deutsch-Polnischen Magazins DIALOG

**20.00 Uhr: Abendveranstaltung**  
**Alte Fechthalle, Geiststraße 6, 37073 Göttingen**

**SONNTAG, 24. OKTOBER**

**Alte Fechthalle, Geiststraße 6, 37073 Göttingen**

**10.00-12.00 Uhr  
Jahresmitgliederversammlung und Wahlen**





Hiermit melde ich mich verbindlich für die Jahrestagung der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Bundesverband 2021 an.  
Bitte pro Person ein Anmeldeformular ausfüllen

Vor- und Nachname: .....

Organisation: .....

E-Mail: .....

Die Anmeldung schicken Sie (Brief oder E-Mail) bis zum 11.10.2021 an:

E-Mail: [geschaeftsstelle@dpg-bv.de](mailto:geschaeftsstelle@dpg-bv.de)  
Deutsch-Polnische Gesellschaft Bundesverband e.V., Schillerstr. 59, 10627 Berlin

Teilnahmegebühr (bitte ankreuzen)

- 59,00 € - Gäste
- 49,00 € - DPG-Mitglieder und Mitglieder anderer Gesellschaften
- 0,00 € - Schüler und Studenten (Nachweis erforderlich)

Den Tagungsbeitrag überweisen Sie bitte spätestens bis zum 11.10.2021 auf das Konto:

Deutsch-Polnische Gesellschaft Bundesverband e.V.  
Bank für Sozialwirtschaft • IBAN: DE47100205000003200602 • BIC: BFSWDE33BER  
Verwendungszweck: Beitrag Kongress 2021

Hinweis: Der Tagungsbeitrag umfasst die Teilnahme an allen Programmpunkten einschließlich der im Programm genannten Verpflegungsangebote (Mittagessen, Abendempfang, Kaffeepause). Reise- und Übernachtungskosten sind im Tagungsbeitrag nicht enthalten.

Empfehlung zur Hotelbuchung:

B&B Hotel Göttingen-City  
Maschmühlenweg 19-21, 37073 ,  
Göttingen 0551 / 30980 - 0 | Fax: 0551 / 30980 - 444  
[goettingen-city@hotelbb.com](mailto:goettingen-city@hotelbb.com)

**Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist nur möglich unter Vorlage eines vollständigen Impfnachweises bzw. tagesaktuellen negativem Corona-Test.**







Ryszard  
Kaczmarek

# Ryszard Stanislaw Kaczmarek

## Organist aus Leidenschaft

### Die Orgel ist mein Leben!



geboren 1987 in Warschau  
studierte von 2004 – 2008  
an der Salezjańska Musikschule in Lutomirsk in der Nähe von Łódź  
im Fach « Kirchliche Orgelmusik »  
Abschluß mit Diplom – Stufe II im Jahr 2008

Erleben Sie den fantastischen Kirchenorganisten  
Ryszard Stanislaw Kaczmarek  
bei einem Orgelkonzert der Extraklasse.  
Ein breitgefächertes Repertoire nennt er sein eigen,  
auch Improvisationen gehen ihm leicht von der Hand.

Hören Sie Stücke von  
Johann Sebastian Bach, Jan Podbielski,  
Georg Friedrich Händel, Charles Gounod,  
Franz Schubert, Władysław Żeleński,  
Dietrich Buxtehude, Léon Boëllmann, César Franck  
und vielen anderen berühmten Komponisten.  
Jeder Kenner und Liebhaber der Orgelmusik  
wird bei seinen Konzerten auf seine Kosten kommen.

\*\*\*\*\*

## ZWÖLF APOSTEL KIRCHE

An der Apostelkirche 1, 10783 Berlin  
U-Bahnhof Nollendorfplatz

25. September 2021 – 20 Uhr

26. September 2021 – 16 Uhr

Karten zu 12 € / ermäßigt 8 €

**Hygienevorgaben**

**der evangelischen 12 Apostel Kirchgemeinde:  
Zugang zur Kirche nur mit Test /  
auch für vollständig Geimpfte!**

\*\*\*\*\*



Der Organist Ryszard Stanislaw Kaczmarek kann auch zu Hochzeiten,  
sowie für Beerdigungen und Trauerfeierlichkeiten gebucht werden.